

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Mitterfels am 20. Februar 2020

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zu den Deckblättern „MI mit Verbrauchermarkt an der Aschaer Straße“

Dem Marktgemeinderat wurden erneut die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen sowie der damit korrespondierende Abwägungsvorschlag des beauftragten Planungsbüros vorgetragen. Der Marktgemeinderat beschloss, dem Abwägungsvorschlag zu folgen. Weiter beschloss der Marktgemeinderat Deckblatt 1 zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „MI mit Verbrauchermarkt an der Aschaer Straße“ als Satzung zu genehmigen. Weiter fasste der Marktgemeinderat die entsprechenden Deckblattbeschlüsse zur Änderung des Flächennutzungsplanes sowie des Landschaftsplanes.

Bericht aus den Ausschusssitzungen

Erster Bürgermeister Stenzel informierte den Marktgemeinderat über die im Rahmen der stattgefundenen Schulverbandssitzung und Kulturausschusssitzung erzielten Ergebnisse. Im Schulverband wurde der Haushalt für das Jahr 2020 beschlossen. Im Kulturausschuss wurde beschlossen, im Heimatmuseum für den Mittwoch wieder entsprechende nachmittägliche Öffnungszeiten anzubieten. Eine Leihgabe für einen Seitenaltar aus der ehemaligen Kirche Kreuzkirchen wurde vorgestellt. Das Museum wird außerdem an einem Projekt zur Verzahnung von Tourismusmarketing und Museumsarbeit teilnehmen. Für den ehemaligen Museumsdirektor Brembeck soll eine Texttafel erstellt werden. Außerdem wurden die Besucherzahlen aus dem Jahr 2019 bekannt gegeben. Im Übrigen wurde auf die entsprechende Protokollierung der Ausschusssitzung verwiesen. Auch in der Gemeinschaftsversammlung wurde primär der Haushalt für das Jahr 2020 beraten.

Aussprache über anstehende Straßensanierungen

Durch das Bauhofteam wurde eine Aufstellung erstellt, nach welcher Priorität verschiedene Straßensanierungen stattfinden sollen. Der Marktgemeinderat war mit der entsprechenden Prioritätenfestlegung einverstanden. Im Haushalt müssen entsprechende Mittel dafür bereitgestellt werden.

Beratung und Beschlussfassung über Mieterstrommodell an der Wohnanlage Steinburger Straße

Der Marktgemeinderat wurde davon unterrichtet, dass mit der Stadtwerke Bogen GmbH Verhandlungen zur Nutzung von gemeindlichen Gebäudedächern für den Betrieb einer Kundenanlage für Stromlieferungen aufgenommen wurden. Der Marktgemeinderat beschloss, einen entsprechenden Vertrag mit der Stadtwerke Bogen GmbH abzuschließen. Dadurch soll ein sogenanntes Mieterstrommodell abgeschlossen werden. In diesem Zusammenhang wurde der Marktgemeinderat auch über die stattgefundenen Aktivitäten im Kommunalunternehmen unterrichtet.

Information und Verschiedenes

Hierbei wurden zunächst die Anmeldezahlen für die Kindertageseinrichtung bekannt gegeben. Eine Erneuerung der Pumpstation Herrnberger Weg ist notwendig. Der Auftrag wurde erteilt. Erster Bürgermeister Stenzel informierte den Marktgemeinderat über die stattgefundenene Aussprache im Kreistag zu den Eckdaten des Kreishaushalts 2020. Der Abbau der öffentlichen Telefonstelle an der Straubinger Straße soll vorgenommen werden, weil bereits seit längerem keine Nutzung mehr erfolgt ist. Die neuen Förderrichtlinien zur Gigabitrichtlinie über den weiteren Breitbandausbau wurden vorgestellt. Der Marktgemeinderat beschloss, über das Planungsbüro entsprechende Förderschritte einzuleiten. Der beantragten Beschilderung auf öffentlichen Hinweisschildern im Gewerbegebiet wurde zugestimmt. Die Übernachtungszahlen auf Gemeindeebene für das Jahr 2019 wurden bekannt gegeben. Abschließend wurde über die Einrichtung eines Fahrservice zum Wahllokal für gehbehinderte Bewohner des Seniorenheims gesprochen. Bei Bedarf können entsprechende Anmeldungen entgegengenommen werden. Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.